

# RS Vfgh 1995/12/13 WI-15/95, B2764/95

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.12.1995

## Index

10 Verfassungsrecht

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 (B-VG)

## Norm

B-VG Art141 Abs1

B-VG Art141 Abs1 lita

VfGG §68 Abs1

## Leitsatz

Zurückweisung der Anfechtung der Ungültigerklärung der Wahl des Vorstehers und der Stellvertreter des Fachverbandes der Vergnügungsbetriebe der Wirtschaftskammer Österreich mangels eines tauglichen Anfechtungsgegenstandes

## Rechtssatz

Eine Wahlanfechtung gemäß Art141 Abs1 lita B-VG iVm§68 Abs1 VfGG kann sich nur gegen ein bereits abgeschlossenes Wahlverfahren richten; einem (letztinstanzlichen) Administrativbescheid, der - wie hier - einen Wahlakt aufhebt und als "verfahrensrechtlicher Zwischenbescheid" in Erscheinung tritt, kommt keine die Rechtmäßigkeit des endgültigen Wahlausgangs präjudizierende Rechtskraft zu (VfSlg. 6306/1970, 8953/1980).

## Entscheidungstexte

- W I-15/95,B 2764/95  
Entscheidungstext VfGH Beschluss 13.12.1995 W I-15/95,B 2764/95

## Schlagworte

VfGH / Wahlanfechtung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1995:WI15.1995

## Dokumentnummer

JFR\_10048787\_95W01015\_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)